Samuel Beckett Glückliche Tage

Erzählt werden zwei Tage aus dem Leben der Protagonistin Winnie. Im Gegensatz zu anderen Beckettschen Helden, misst Winnie ihr Glück nicht an Idealvorstellungen, sondern an ihrem momentanen Zustand und an der Tatsache, ob Willie, ihr Mann bei ihr ist.

Es könnte ein Theaterstück sein, in dem das eintönige Leben eines Ehepaares gezeigt wird. Banalitäten des Alltages sind aber bei GLÜCKLICHE TAGE aus ihrem "normalen", rationalen Kontext losgelöst – derartig isoliert erscheinen sie vielleicht sogar absurd.

Der Wecker klingelt, Winnie putzt sich die Zähne. Der morgendlichen Toilette wird viel Aufmerksamkeit gewidmet. Sie will "adrett" aussehen, auch wenn sie nicht aus dem Haus geht. Mit viel Liebe zum Detail widmet sich Winnie ihrem Kamm und der Bürste, untersucht die Gegenstände, die zu ihr gehören – die für sie (über)lebenswichtig sind.

Sie fängt an, sich mit ihrem Mann Willie zu unterhalten, ihm von früher zu erzählen, von der guten alten Zeit – "dem alten Stil". Da Winnie starr und unbeweglich ist, kann sie ihren Willie meistens nicht sehen. Er beantwortet auch selten Fragen, liest Winnie aber ein paar Sätze aus der Morgenzeitung vor. Bislang ist alles in Ordnung: keine Besserung, keine Verschlimmerung, keine Veränderung. Wenn alles so bleibt, kann das für Winnie heute wieder ein glücklicher Tag werden.

Becketts Glückliche Tage öffnet faszinierenden Interpretationsspielraum für Grundfragen des menschlichen Daseins. Die Inszenierung von Ulrich Cyran wird an der Badischen Landesbühne nuancenreiche Facetten zwischen purem Ernst, tragischem Humor und bitterer Ironie unter die Lupe nehmen.

Inszenierung: Ulrich Cyran; Ausstattung: Ines Unser

Mit: Cornelia Heilmann; Wolf E. Rahlfs

Do, 22.11.2007, 19.30 Uhr Bretten, Stadtparkhalle

VVK: Buchhandlung Landmesser, Tel. 07252-2442, E-Mail: uwe.landmesser@t-online.de, Kolibri – Lesen und Schenken, Tel. 07252-973883, E-Mail: info2@kolibrionline.de Stadtinformation Bretten, Tel. 07252-957620, E-Mail: stadtinformation@bretten.de